

Sicherheitsdatenblatt

Flex Basis NP 5-17

Version: 1.0

Erstellungsdatum: 22-03-2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator.

Produktname: Flex Basis NP 5-17.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:
Flüssigdünger.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Lieferant: BJ Agro
Vorbassevej 2
6682 Hovborg
Dänemark
Tel: +45 75 19 15 80
mail@bj-agro.dk

1.4 Notrufnummer: Giftnotruf Berlin, Notruftelefon: +49 30 19240 (Tag und Nacht)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs CLP Nr. 1272/2008.
Aquatic Chronic 3; H412.

2.2 Kennzeichnungselemente CLP Nr. 1272/2008.

Gefahrenpiktogramme
Keine.

Signalwort
Keine.

Gefahrenhinweise:
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise
Allgemeines:
-

Prävention:
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Reaktion:
-

Lagerung:
-

Sicherheitsdatenblatt

Flex Basis NP 5-17

Version: 1.0

Erstellungsdatum: 22-03-2024

Entsorgung:

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften zuführen.

Andere Kennzeichnungen:

-

2.3 Sonstige Gefahren.

Das Produkt entspricht nicht den Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 59 (1) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe:

Das Produkt ist eine Mischung.

3.2 Gemische:

CAS/EG Nr.	REACH Nr.	Name	Gehalt %	Klassifizierung
7664-38-2 / 231-633-2	01-2119485924- 24-xxxx	Phosphorsäure*	1<10	Met. Corr. 1; H290, Acute Tox. 4; H302, Skin Corr. 1B; H314.
10043-35-3 / 233-139-2	01-2119486683- 25-xxxx	Borsäure	0,1-0,25	Repr. 1B; H360FD.
7446-19-7 / 231-793-3	01-2119474684- 27-xxxx	Zinksulfat	0,1-0,25	Acute Tox. 4; H302, Eye Dam. 1; H318, Aquatic Acute 1; H400 (M=1), Aquatic Chronic 1; H410 (M=1).
7758-99-8 / 231-847-6	Undtaget	Kupfersulfat	0,01-0,09	Acute Tox. 4; H302, Eye Dam. 1; H318, Aquatic Acute 1; H400 (M=1), Aquatic Chronic 1; H410 (M=10).

*Spezifische Konzentrationsgrenzwerte Phosphorsäure - CAS 7664-38-2:

Eye Irrit. 2; H319: $10\% \leq C < 25\%$

Skin Corr. 1B; H314: $C \geq 25\%$

Skin Irrit. 2; H315: $10\% \leq C < 25\%$

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16. Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

Sicherheitsdatenblatt

Flex Basis NP 5-17

Version: 1.0

Erstellungsdatum: 22-03-2024

ABSCHNITT 4: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Allgemeine Hinweise:	Bei Unfällen: Arzt oder Erste-Hilfe-Raum aufsuchen - die Etikette oder dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen.
Einatmen:	Sorgen Sie für frische Luft, Normalerweise keine Gefahr.
Hautkontakt:	Mit viel Wasser und Seife waschen.
Augenkontakt:	Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiterspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Verschlucken:	Mund mit Wasser ausspülen und ausspucken. Bei Unwohlsein arzt anrufen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Symptome behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Produkt brennt nicht.

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind:
Keine bekannt.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Verbrennung kann reizende Rauchgase verursachen. Im Brandfall bildet sich dicker schwarzer Rauch. Vermeiden Sie das Einatmen von Rauchgasen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Normale Einsatzbekleidung und voller Atemschutz. Geschlossene

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 8. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut und Augen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Sicherheitsdatenblatt

Flex Basis NP 5-17

Version: 1.0

Erstellungsdatum: 22-03-2024

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kleine Verschüttungen: mit saugfähigem Material (z.B. Tuch, Vlies) aufwischen.

Größere Verschüttungen: Sand, Sägemehl, Erde, Vermiculit, Kieselgur verwenden, um nicht brennbare absorbierende Materialien einzuschließen und aufzufangen und zur Entsorgung gemäß den örtlichen Vorschriften in einen Behälter zu geben. Den Bereich mit Wasser reinigen. Siehe Abschnitt 13 für Informationen zur Entsorgung.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 8. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut und Augen.

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Bewahren Sie das Produkt nur in den Originalbehältern an einem trockenen und gut belüfteten Ort auf. Frostfrei lagern.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Das Produkt muss in Tanks gelagert werden, die entweder aus Glasfaser, kunststoffbehandeltem Eisen, Edelstahl, Kunststoff oder anderen rostfreien Materialien bestehen. Lagern Sie es in sicherer Entfernung von Wasserquellen, Abflüssen, Bächen und Wasserläufen.

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Dieses Produkt sollte nur für Anwendungen in Abschnitt 1.2 verwendet werden.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter - Arbeitsplatzgrenzwerte TRGS 900:

CAS:	Name:	Grenzwerte:	Spitzenbegr.:	Bemerkungen:
7664-38-2	Phosphorsäure	2 mg/m ³ (E)	2(l)	DFG, EU, AGS, Y

DNEL / PNEC:

-

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition.

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Die Konzentration in der Luft muss so niedrig wie möglich gehalten werden. Verwenden Sie beispielsweise ein Absaugsystem, wenn die normale Luftströmung im Arbeitsraum nicht ausreicht.

Allgemeine Hinweise:

Wenn Sie eine Pause von der Verwendung dieses Produktes machen oder mit der Verwendung fertig sind, sollten alle exponierten Körperstellen gewaschen werden. Augenspülflasche bereitstellen.

Sicherheitsdatenblatt

Flex Basis NP 5-17

Version: 1.0

Erstellungsdatum: 22-03-2024

Schutzmaßnahmen: Verwenden Sie nur CE-klassifizierte Schutzausstattung.

Atemschutz: Im Normalfall nicht erforderlich.

Handschutz: Im Normalfall nicht erforderlich.

Augenschutz: Eng anliegende Sicherheitsbrille tragen. EN 166.

Körperschutz: Normale Arbeitskleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften.

Aggregatzustand:	Flüssigkeit
Farbe:	Produktspezifisch
Geruch:	Charakteristisch
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Keine Daten/Nicht relevant
Siedepunkt:	Keine Daten/Nicht relevant
Entzündbarkeit:	Keine Daten/Nicht relevant
Untere und obere Explosionsgrenze:	Keine Daten/Nicht relevant
Flammpunkt:	Keine Gefahr
Zündtemperatur:	Keine Daten/Nicht relevant
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten/Nicht relevant
pH-Wert:	1,2
Kinematische Viskosität:	Keine Daten/Nicht relevant
Löslichkeit:	Löslich in Wasser
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:	Keine Daten/Nicht relevant
Dampfdruck:	Keine Daten/Nicht relevant
Dichte und/oder relative Dichte:	1,21 mg/l
Relative Dampfdichte:	Keine Daten/Nicht relevant
Partikeleigenschaften:	Keine Daten/Nicht relevant

9.2 Sonstige Angaben:

Keine.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität: Stabil, keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Handhabung bekannt.

10.2 Chemische Stabilität: Bei empfohlener Anwendung und Lagerung stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:
Keine bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:
Frost.

10.5 Unverträgliche Materialien:
Reduktionsmittel, starke Säuren, starke Basen und starke Oxidationsmittel.

Sicherheitsdatenblatt

Flex Basis NP 5-17

Version: 1.0

Erstellungsdatum: 22-03-2024

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Das Produkt wird nicht abgebaut, wenn verwendet, wie in Abschnitt 1 angegeben.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Akute Toxizität: Nicht klassifiziert.

Produkt ATE:
Oral: >2000 mg/kg
Dermal: >2000 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Nicht klassifiziert.

Schwere Augenschädigung/-reizung: Nicht klassifiziert.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Nicht klassifiziert.

Keimzell-Mutagenität: Nicht klassifiziert.

Karzinogenität: Nicht klassifiziert.

Reproduktionstoxizität: Nicht klassifiziert.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Nicht klassifiziert.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Nicht klassifiziert.

Aspirationsgefahr: Nicht klassifiziert.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren:

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 59 (1) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Sonstige Angaben: -

Sicherheitsdatenblatt

Flex Basis NP 5-17

Version: 1.0

Erstellungsdatum: 22-03-2024

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität:** Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Das Produkt entspricht nicht den Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.
- 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften:** Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 59 (1) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.
- 12.7 Andere schädliche Wirkungen:** Keine bekannt.
WGK 1: schwach wassergefährdend.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung:** Auf sichere Weise in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen. Bei empfohlener Anwendung kann der Abfallschlüssel entsprechend dem Code des europäischen Abfallkatalogs (EAK) gewählt werden. Kein gefährlicher Abfall nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV).
- Verpackungen:** Leere, gereinigte Verpackungen müssen für das Recycling sortiert werden, ansonsten für die Müllverbrennung.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Keine Gefahrgut.

	ADR/RID	IMDG/IMO
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer:	Nicht relevant	Nicht relevant
14.2 Ordnungsgemäße UN Versandbezeichnung:	Nicht relevant	Nicht relevant

Sicherheitsdatenblatt

Flex Basis NP 5-17

Version: 1.0

Erstellungsdatum: 22-03-2024

14.3 Transportgefahrenklassen:	Nicht relevant	Nicht relevant
14.4 Verpackungsgruppe:	Nicht relevant	Nicht relevant
14.5 Umweltgefahren:	Nicht relevant	Nicht relevant
Zusätzliche Informationen: Tunnelbeschränkungscode:	LQ: Nicht relevant Nicht relevant	LQ: Nicht relevant Nicht relevant

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Nicht relevant.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Nach folgendem Format: RICHTLINIE 92/85/EWG DES RATES über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz.

RICHTLINIE 94/33/EG des Rates vom 22. Juni 1994 über den Jugendarbeitsschutz.

Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Wasserhaushaltsgesetz über die Einstufung wassergefährdender Stoffe in Wassergefährdungsklassen (Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe - VwVwS).

Technische Regeln für Gefahrstoffe, Arbeitsplatzgrenzwerte, TGRS 900 (2019)

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16.

Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (CLP). 1907/2006 (REACH). EG Nr. 2020/878.

Sonstige Angaben:

WGK 1: schwach wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Für dieses/diese Produkte ist eine Stoffsicherheitsbeurteilung nicht erforderlich.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der unter Abschnitt 3 aufgeführten H-Sätze:

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H360FD H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Sicherheitsdatenblatt

Flex Basis NP 5-17

Version: 1.0

Erstellungsdatum: 22-03-2024

Anderes:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht auf andere Produkte übertragbar.

Abkürzungen:

ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.

ATE = Schätzwerte für die akute Toxizität.

CAS = Chemical Abstracts Service.

CLP = Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Chemikalien.

DIN = Deutsches Institut für Normung.

DNEL = Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration.

EC50 = Mittlere effektive

Konzentration, die bei einer Versuchspopulation eine andere definierte Wirkung als den Tod auslöst.

EG = Europäische Gemeinschaft.

IATA = Internationale Luftverkehrsvereinigung.

IBC-Code = Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen, die gefährliche Chemikalien in großen Mengen befördern.

IMDG = Internationaler Code für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr.

LC50 = Letale Konzentration, die sich auf 50% der beobachteten Population bezieht.

LD50 = Letale Dosis, die sich auf 50% der beobachteten Population bezieht.

MARPOL = Internationales Übereinkommen zum Schutz der Meeresumwelt durch schiffsbedingte Abfälle.

NOEC = No Observed Effect Concentration.

OECD = Organisation zur ökonomischen Zusammenarbeit und Entwicklung.

PBT = Persistent, bioakkumulativ und toxisch.

PNEC = Vorausgesagte Konzentration, bei der keine Wirkung auftritt.

RID = Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr.

UN-Nummer = UN Nummer für den Transport gefährlicher Güter.

vPvB = sehr persistent und sehr bioakkumulativ.

Sicherheitsdatenblatt abgenommen durch:

SRS

www.sicherheitsdatenblatt-clp.de
